



StMUV - Postfach 81 01 40 - 81901 München
Aktionsbündnis „Rettet das Goachat“
Schrobenhausen
Herrn Klaus Toll
Johannes-Senser-Str. 28
86529 Schrobenhausen

Ihre Nachricht
27.09.2020

Unser Zeichen
63f-U8629.41-2020/10-5

Telefon +49 (89) 9214-2441
Martina Robitsch

München
11.12.2020

FFH-Gebiet 7433-371 „Paar und Ecknach“ Umsetzung des Managementplans
– Sofortmaßnahme Reaktivierung der „Alten Paar“

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für Ihr Schreiben an Herrn Staatsminister Thorsten Glauber, in dem Sie sich für die Umsetzung der Maßnahme Reaktivierung der „Alten Paar“ einsetzen. Herr Staatsminister hat mich gebeten, Ihnen zu antworten.

Die Alte Paar als Teilbereich des FFH-Gebiets „Paar und Ecknach“ ist gemäß gültigem FFH-Managementplan, der 2016 veröffentlicht wurde, auf ihrer gesamten Länge als Lebensraumtyp 3260 Natürliche und naturnahe Fließgewässer der planaren bis montanen Stufe mit Vegetation des *Ranunculion fluitantis* und *Callitriche-Batrachion* klassifiziert. Aufgrund der stark eingeschränkten Fließgewässerdynamik wurde im Managementplan der Erhaltungszustand für den LRT 3260 auf der Teilfläche „Alte Paar“ als schlecht bewertet. Die „Reaktivierung der Alten Paar“ wurde als sog. Sofortmaßnahme in den Managementplan mit dem Ziel der Verbesserung des Erhaltungszustands der „Alten Paar“ (Lebensraumtyp Nr. 3260) und der Grünen Keiljungfer aufgenommen.

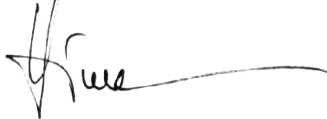
Im FFH-Gebiet insgesamt ist der Lebensraumtyp Nr. 3260 im günstigen Erhaltungszustand (= Stufe B), gleiches gilt für den Erhaltungszustand der Erhaltungszielart Grüne Keiljungfer. Sie entsprechen damit den Zielen der FFH-Richtlinie.

Die Reaktivierung der Alten Paar ist aus wasserwirtschaftlicher und naturschutzfachlicher Sicht eine sinnvolle Maßnahme.

In wasserrechtlicher Sicht handelt es sich dabei um einen Gewässerausbau, der gem. § 68 Abs. 1 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) einer wasserrechtlichen Planfeststellung bedarf.

Die Reaktivierung der „Alten Paar“ wurde vom Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt am 18.12.2007 beim zuständigen Landratsamt Neuburg-Schrobenhausen als Ausgleichsmaßnahme für die Eingriffe in das FFH-Gebiet „Paar und Ecknach“ im Zusammenhang mit den Hochwasserschutzmaßnahmen für die Stadt Schrobenhausen beantragt. Das Wasserrechtsverfahren konnte vom Landratsamt bislang noch nicht abgeschlossen werden. Sobald die wasserrechtlichen Voraussetzungen gegeben sind, wird das Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt die „Alte Paar“ reaktivieren.

Mit freundlichen Grüßen


gez.
Viola Himmelsbach
Ltd. Ministerialrätin